



Wildalmkircherl und Brandhorn

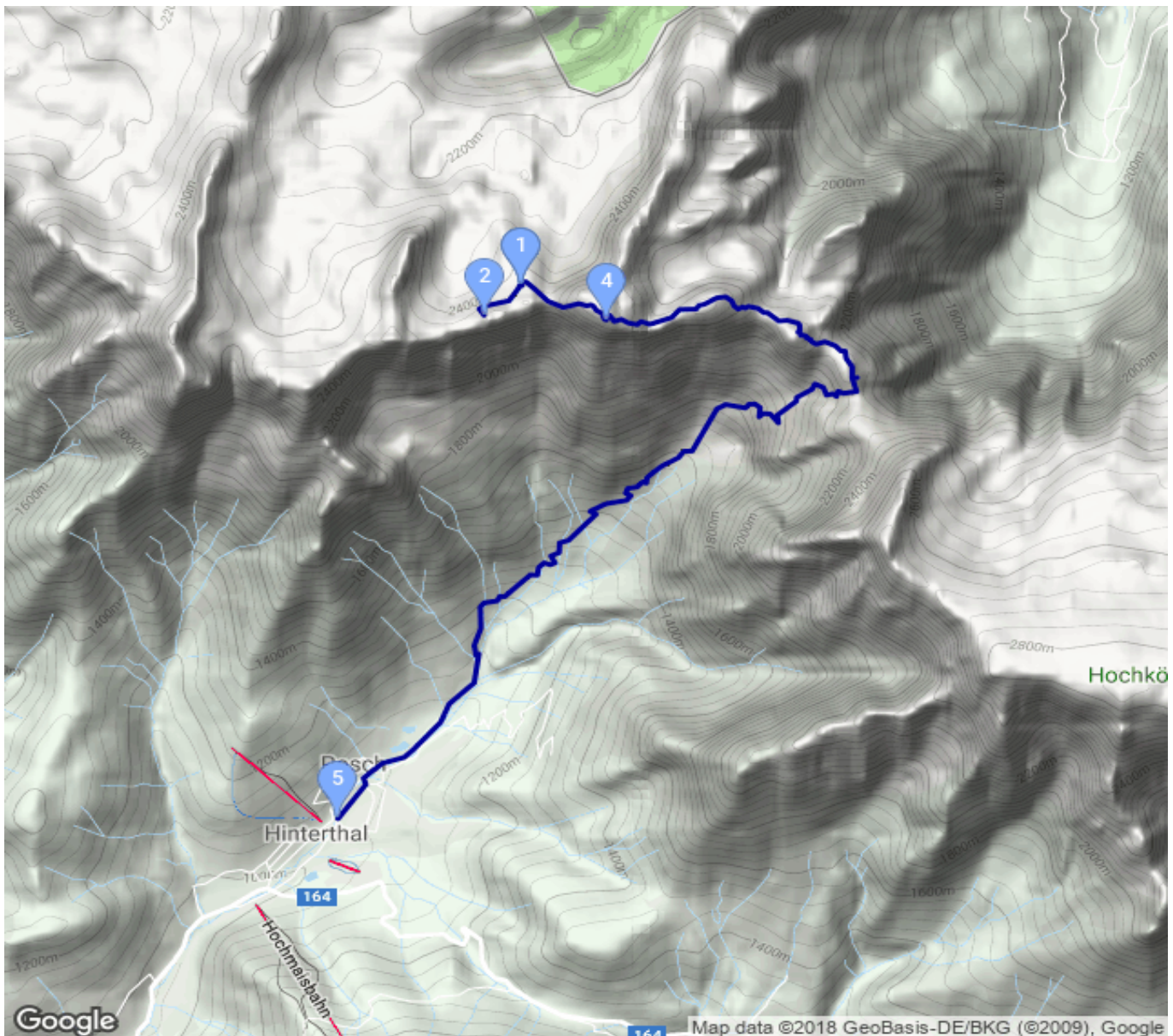
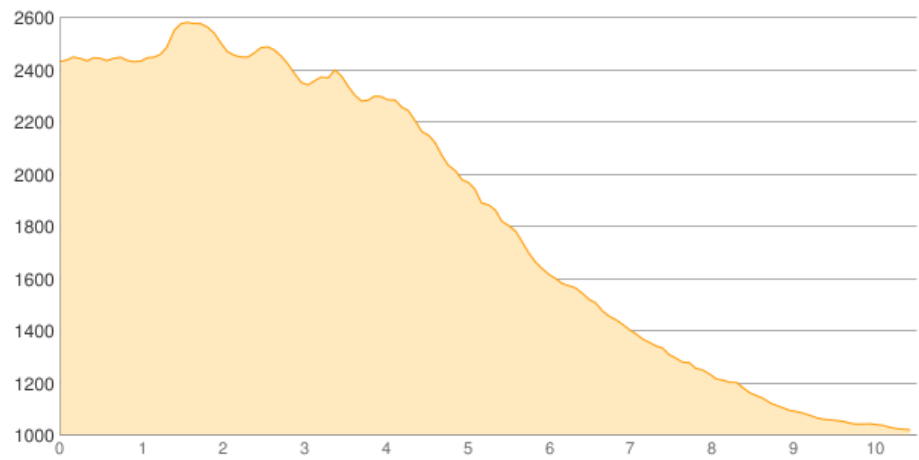
Kategorie: **Wandern**
Schwierigkeit: **T6**
Länge: **10.51 km**
gegangen So. 05.08.2018

Gezeit: **08:00 Stunden**
Aufstieg: **382 Hm**
Abstieg: **1793 Hm**

POIs in der Route:

1. Biwakschachtel Wildalmkirchl 2417 m
2. Wildalmkirchl 2578 m
3. Biwakschachtel Wildalmkirchl 2417 m
4. Brandhorn 2571 m
5. Hinterthal 1020 m

Höhenprofil





Wildalmkircherl und Brandhorn

Beschreibung

Den Wegspuren hinter dem Biwak in Richtung Wildalmkirchl folgen. Immer wieder sind Steinmänner um den richtigen Weg anzuzeigen, teilweise auch schwache weiße Punkte zu erkennen. Der Anstieg ist jedenfalls gut erkennbar durch Trittsuren. Ohne viel Umschweife geht es zunächst auf's "Dach"; das auch schon bekreuzt ist. Ab hier geht es über einen extrem ausgesetzten und schmalen Grat. Man kann leicht unterhalb gehen um sich festzuhalten, aber auch dafür ist eine gehörige Portion Schwindelfreiheit notwendig. Nach dem Grat Gelände im ersten Grad und kurz unterm Kreuz des Turms eine Kletterpassage UIAA II aber mit viel Luft unterm Hintern. Rauf kein Problem, jedoch im Abstieg ist auch hier einiges an Mut nötig. Vom Biwak entweder bis zum Wegweiser absteigen oder man sieht die rote Markierung Richtung Hochkönig. Dem Folgen bis aufs Brandhorn (2610m). Von dort immer der Markierung folgen und dem Wegweiser Richtung Torscharte. Meist auf der linken Seite des Grats, manchmal jedoch leichte Kletterpassagen im ersten Grad sowie kurze sehr ausgesetzte Gratwanderungen. Ab Torscharte dann einfacher Bergsteig abwärts bis zum Parkplatz immer dem Wegweiser Hinterthal folgen.

Persönliche Anmerkungen

Eine Schwierige, wenn auch nicht lange, aber wunderschöne Kletterei auf einen markanten Gipfel. Gerade zum Sonnenaufgang sehr lohnend. Spannung durch die Gratwanderung, weiterhin eine bezaubernde Gegend. Auch Gamsen nutzen Wege.